

„Der Courier“
18 für Kanada bester Zeitung Kanada.
Der Preis für die an jedem Mittwoch erscheinende 16 Seiten Ausgabe beträgt monatlich \$1.00 und vierteljährlich \$3.00.
Der Preis für die an jedem Samstag erscheinende 16 Seiten Ausgabe beträgt monatlich \$1.00 und vierteljährlich \$3.00.
Man schreibe an den „Courier“, P. O. Box 505, Regina, Sask., oder an den Postamt in jeder der 10 Provinzen und Territorien.
Bestellungen werden sofort eingeleitet.
Bestellungen können auch durch den Postamt in jeder der 10 Provinzen und Territorien.
Kontingente werden auf Verlangen eingeleitet.

Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier

„The Courier“
is the leading German paper in Canada.
Subscription price for the regular 16 page issue including every Wednesday \$1.00 per month in advance.
Subscription price for the Saturday special 6-page issue \$1.00 per month in advance.
Address: „The Courier“, P. O. Box 505, Regina, Sask., or call at our office and printing plant 1783 24th St., Regina.
„The Courier“ is always prompt in its delivery and is the best medium to reach the many progressive German-Canadians in cities and country districts throughout the Canadian West.
German literature are progressive and secure an ever new reading matter. You need the best! Ask for „The Courier“ 16.12 subscription.
Advertising rates on application.

9. Jahrgang 20 Seiten Regina, Saskatchewan, Mittwoch den 24. November 1915 20 Seiten Nummer 4

Canadas erste Kriegsanleihe großer Erfolg

Der „Ancona“-Fall

Italienische Regierung unterbreitet in Washington formellen Protest gegen die Versenkung des Dampfers durch ein U-Boot

Oesterreich-Ungarn stellt italienische Anschuldigungen in Abrede

Washington. — Der italienische Konsul in New York, Herr M. Rossi, hat heute ein Verbot gegen die Versenkung des italienischen Dampfers „Ancona“ durch ein U-Boot erlassen.
Der Protest kam in Folge einer vom italienischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, an den amerikanischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, gerichteten Mitteilung, die besagt, das U-Boot habe ohne Erlaubnis der italienischen Regierung den Dampfer „Ancona“ versenkt.
Der Konsul in New York, Herr M. Rossi, hat heute ein Verbot gegen die Versenkung des italienischen Dampfers „Ancona“ durch ein U-Boot erlassen.
Der Protest kam in Folge einer vom italienischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, an den amerikanischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, gerichteten Mitteilung, die besagt, das U-Boot habe ohne Erlaubnis der italienischen Regierung den Dampfer „Ancona“ versenkt.

Vor der Entscheidung

Rom. — Nach dem Bericht des italienischen Konsulats in New York, der die Versenkung des Dampfers „Ancona“ durch ein U-Boot erlassen hat, ist die italienische Regierung in Washington formellen Protest gegen die Versenkung des Dampfers durch ein U-Boot erlassen.
Der Protest kam in Folge einer vom italienischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, an den amerikanischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, gerichteten Mitteilung, die besagt, das U-Boot habe ohne Erlaubnis der italienischen Regierung den Dampfer „Ancona“ versenkt.

Washington. — Ein amtliche Mitteilung von Oesterreich-Ungarn, die die Versenkung des Dampfers „Ancona“ durch ein U-Boot erlassen hat, ist die italienische Regierung in Washington formellen Protest gegen die Versenkung des Dampfers durch ein U-Boot erlassen.
Der Protest kam in Folge einer vom italienischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, an den amerikanischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, gerichteten Mitteilung, die besagt, das U-Boot habe ohne Erlaubnis der italienischen Regierung den Dampfer „Ancona“ versenkt.

Washington. — Ein amtliche Mitteilung von Oesterreich-Ungarn, die die Versenkung des Dampfers „Ancona“ durch ein U-Boot erlassen hat, ist die italienische Regierung in Washington formellen Protest gegen die Versenkung des Dampfers durch ein U-Boot erlassen.
Der Protest kam in Folge einer vom italienischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, an den amerikanischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, gerichteten Mitteilung, die besagt, das U-Boot habe ohne Erlaubnis der italienischen Regierung den Dampfer „Ancona“ versenkt.

Neuer Protest

Washington. — Amerika's Protest gegen die Versenkung des Dampfers „Ancona“ durch ein U-Boot erlassen hat, ist die italienische Regierung in Washington formellen Protest gegen die Versenkung des Dampfers durch ein U-Boot erlassen.
Der Protest kam in Folge einer vom italienischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, an den amerikanischen Konsul in New York, Herr M. Rossi, gerichteten Mitteilung, die besagt, das U-Boot habe ohne Erlaubnis der italienischen Regierung den Dampfer „Ancona“ versenkt.

Beläuft sich auf \$50,000,000

Voller Betrag soll bereits gezeichnet sein — Die ganze Dominion beiteilt sich daran

Alliierte verhängen Handelsblockade über Griechenland — Unterredung zwischen König Konstantin und Lord Kitchener — Keine bestimmten Nachrichten über Ergebnis — Sowohl Alliierte als Zentralmächte üben Druck auf Rumänien aus — Serbische Armee in kritischer Lage — Schwere Kämpfe an der Isonzo-Front

London. — Die Alliierten haben heute eine Handelsblockade über Griechenland verhängt.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.

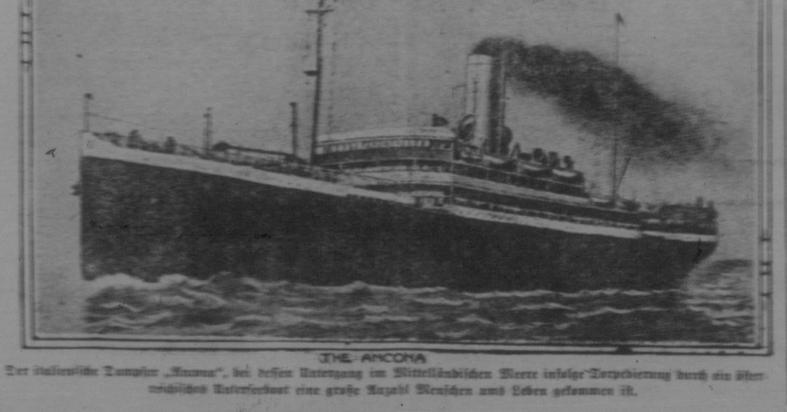
London. — Die Alliierten haben heute eine Handelsblockade über Griechenland verhängt.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.

London. — Die Alliierten haben heute eine Handelsblockade über Griechenland verhängt.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.

London. — Die Alliierten haben heute eine Handelsblockade über Griechenland verhängt.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.

London. — Die Alliierten haben heute eine Handelsblockade über Griechenland verhängt.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.

London. — Die Alliierten haben heute eine Handelsblockade über Griechenland verhängt.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.
Die Blockade soll den Handel zwischen Griechenland und den Alliierten unterbrechen.



Der italienische Dampfer „Ancona“, bei dessen Versenkung die italienische Regierung in Washington formellen Protest gegen die Versenkung des Dampfers durch ein U-Boot erlassen hat.

Neuer Rotenanstich

Die Centralmacht will ihre Washington die Landbesetzung aufheben

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Während die Centralmächte auf die Befreiung der russischen Ostfront drängen, so ist die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Sagelshäden

Schiffverunglückungen verlieren \$4,000,000 und Sagelkommission etwa \$700,000

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Washington. — Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Keine Patetpost

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — Die deutsche Regierung in Berlin drückt die Hoffnung aus, dass die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Nahrungsmittel-Frage

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.

Berlin, über London. — In der nächsten Sitzung des Reichstages, die am 30. November eröffnet wird, wird die Nahrungsmittel-Frage zur Beratung gelangen.
Die amerikanische Regierung in Washington die Landbesetzung aufheben zu verlangen.